

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Rolf Wiedenhaupt (AfD)

vom 24. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 3. Juni 2024)

zum Thema:

Steuerschätzungsbescheide an Erben

und **Antwort** vom 10. Juni 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Juni 2024)

Senatsverwaltung für Finanzen

Herrn Abgeordneten Rolf Wiedenhaupt (AfD)

über die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19290

vom 24. Mai 2024

über: Steuerschätzungsbescheide an Erben

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Schätzungsbescheide wurden im Rahmen einer Einkommensteuerschätzung im Veranlagungszeitraum 2021, 2022, 2023 an Erben von Steuerpflichtigen zugestellt? Bitte nach Jahren und Bezirken darstellen.

Zu 1.: Die Zahlen sind nicht bekannt und können auch nicht ermittelt werden. Entsprechende Statistiken führt SenFin nicht.

2. Um welche Höhe einer Steuerschuld ging es dabei durchschnittlich? Bitte nach Jahren und Bezirken darstellen.

Zu 2.: Siehe Antwort zu 1.

3. Wie viele Monate lagen durchschnittlich zwischen dem Ablauf des Veranlagungsjahrs und dem Zustellungszeitpunkt gegenüber den Erben? Bitte nach Jahren und Bezirken darstellen.

Zu 3.: Siehe Antwort zu 1.

4. In wie vielen Fällen wurde mit der Abgabe einer Einkommensteuerklärung durch den Erben der ursprüngliche Schätzungsbescheid abgeändert? Bitte nach Jahren und Bezirken darstellen.

Zu 4.: Siehe Antwort zu 1.

5. Welche betraglichen Unterschiede haben sich nach Abgabe einer Steuerklärung durch den Erben zu den ursprünglichen Schätzungsbescheiden durchschnittlich ergeben? Bitte nach Jahren und Bezirken darstellen.

Zu 5.: Siehe Antwort zu 1.

6. Wie viele Erben haben eine Stundung der Zahlungen beantragt und in wie vielen Fällen wurde einem Stundungsantrag entsprochen? Bitte nach Jahren und Bezirken darstellen.

Zu 6.: Siehe Antwort zu 1.

7. In wie vielen Fällen wurden Vollstreckungsmaßnahmen gegen Erben aufgrund einer Steuerschuld eingeleitet? Bitte nach Jahren und Bezirken darstellen.

Zu 7.: Siehe Antwort zu 1.

Berlin, den 10. Juni 2024

In Vertretung

Wolfgang Schyrocki
Senatsverwaltung für Finanzen